



## 4. Frankfurter Gesundheitstag: Gesundheitsmarkt wird zum Publikumsmagneten

Die KV Hessen rechnet auch beim diesjährigen Frankfurter Gesundheitstag am 9. September 2006 mit einem großen Besucherandrang im Frankfurter Römer. Der Gesundheitstag, der mittlerweile fest zum Frankfurter Veranstaltungskalender gehört, findet in diesem Jahr zum 4. Mal statt und wird erstmalig als „Tag der ambulanten Medizin“ abgehalten.

Beim **traditionellen Gesundheitsmarkt in den Römerhallen** warten zahlreiche Gesundheits-Untersuchungen zu Prävention und Diagnostik auf die Besucher. An zwölf Informationsständen haben Interessierte die Möglichkeit, sich von Ärzten und Selbsthilfegruppen zu verschiedensten medizinischen Themen beraten zu lassen. Das Angebot umfasst Herz-/Kreislaufkrankungen, Essstörungen bei Kindern, Hörschwierigkeiten, Leistungsspektrum Augenheilkunde, Bildgebung von Herz und Gefäßen, Sport und Fitness, Schmerztherapie inkl. Akupunktur, Osteoporose, ADHS (Aufmerksamkeits-Defizit/Hyperaktivitäts-Störung), Mammographie-Screening, Darmkrebs sowie Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Das Gesundheitsamt der Stadt Frankfurt wird zudem an einem eigenen Stand über das

Thema „Impfen“ informieren. Der Gesundheitsmarkt öffnet um 10 Uhr seine Pforten, die Bürgerinnen und Bürger haben bis 15:30 Uhr die Möglichkeit, sich ein Bild vom eigenen Gesundheitszustand zu machen.

Erstmals findet der Frankfurter Gesundheitstag in diesem Jahr als **„Tag der ambulanten Medizin“** statt, an dem niedergelassene Ärzte und die Kassenärztliche Vereinigung Hessen mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen wollen. Aus diesem Anlass wird das **KV-Mobil** am 9. September 2006 in Frankfurt Station machen. Unweit des Eisernen Stegs werden niedergelassene Ärztinnen und Ärzte im magentafarbenen Bus der Kassenärztlichen Vereinigungen kleine medizinische Untersuchungen sowie einen Präventions-Check anbieten. In der Schwanenhalle des Frankfurter Römer findet zwischen 12:30 und 13:30 Uhr die **Theateraufführung „Alarm im Darm“** statt, die pointiert auf Gefahren und Diagnosemöglichkeiten von Darmkrebs aufmerksam machen wird. Der Eintritt zur Theateraufführung ist ebenso wie der Zutritt zum Gesundheitsmarkt und die Untersuchung am KV-Bus frei.

Wie in den vergangenen Jahren wird der Gesundheitsmarkt von einer nicht-öffentlichen Fortbildungsveranstaltung im Plenarsaal des Römer begleitet. Unter dem Motto **„Wie fit ist unser Gesundheitssystem?“** diskutieren Ökonomen, Standesvertreter und Ärzte aktuelle Fragen der Gesundheitspolitik. Unter der Moderation von Dr. Gerd W. Zimmermann sind als Referenten Professor Dr. med. Dr. phil. Winfried Banzer vom Institut für Sportwissenschaften der Universität Frankfurt, die Vorstandsvorsitzende der KV Hessen, Dr. med. Margita Bert, Professor Dr. Günter Neubauer vom Institut für Gesundheitsökonomik der Universität der Bundeswehr in München sowie Dr. med. Klaus Bittmann vom Bundesverband der Ärztlichen Genossenschaften vorgesehen. Die Fortbildung wird von der Landesärztekammer Hessen mit vier Fortbildungspunkten zertifiziert. Die Veranstaltung ist jedoch bereits ausgebucht, die Einladungen waren Mitte Juni 2006 verschickt worden. Der Frankfurter Gesundheitstag steht unter der Schirmherrschaft der Frankfurter Oberbürgermeisterin Petra Roth.

Karl Matthias Roth

Der **Verband Freier Berufe in Hessen** und die **Landes Zahnärztkammer Hessen** laden sehr herzlich ein zu einem Europatag:

### Die Zukunft der Freien Berufe in Europa

Mittwoch, **4.10.2006**, 15 Uhr, Christian-Zais-Saal, Kurhaus Wiesbaden

**Einführungsvorträge:** Prof. Dr. Susanne Tiemann, Köln *Freie Berufe eine europäische Besonderheit?* • Barbara Weiler (MdEP) *Freie Berufe in Europa aus Sicht der Politik* • RA Arno Metzler (BFB, Berlin) *Das Kammermodell in Deutschland als Beispiel für Europa?* • Friedrich von Heusinger (Leiter Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union) *Die Notwendigkeit einer europäischen Interessensvertretung der Freien Berufe*  
**Podiumsdiskussion und Moderation:** Dr. Giesbert Schulz-Freywald

Weitere Informationen erhalten Sie über den Verband Freier Berufe in Hessen, Petra Hensen, Tel. 069 427275-185

### Anwaltskanzlei Samira Bothe

Rechtsanwältin  
**Fachanwältin für Medizinrecht**  
**Fachanwältin für Familienrecht**

- **Vertragsarztrecht/Kassenarztrecht:** Honorarkürzung, Wirtschaftlichkeitsprüfung, Plausibilitätsprüfung, Arzneimittelregress, Zulassungsverfahren
- **ärztliches Berufsrecht**
- **Arzthaftungsrecht**
- **Vertragsgestaltung:** Praxisgemeinschaft, Gemeinschaftspraxis, neue Versorgungs- und Kooperationsformen

– Vertrauensanwältin der Stiftung Gesundheit –

Wilhelmstraße 2, 61231 Bad Nauheim,  
Tel. 06032 / 92 73 73, Fax 06032 / 92 73 83  
E-Mail: info@kanzlei-bothe.de, www.kanzlei-bothe.de

